

## Presseinformation

10. Juni 2009

### **Ehrenpreise des Landes NÖ für Blasmusikkapellen**

#### **Pröll: Zum unverwechselbaren Profil des Landes beigetragen**

4 mal Gold, 60 mal Silber und 17 mal Bronze für niederösterreichische MusikerInnen gab es gestern, 9. Juni, aus den Händen von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei der Überreichung der Ehrenpreise des Landes Niederösterreich für Blasmusikkapellen in Krems.

Als Beispiel für die Kommunikation von Mensch zu Mensch werde die Kulturarbeit im allgemeinen und die Arbeit der Blasmusikkapellen im speziellen immer wichtiger, betonte dabei Pröll. Auch bei den Leistungen der Blasmusik liege Niederösterreich mittlerweile an der Spitze aller Bundesländer: Mit mittlerweile über 22.000 Mitgliedern in 478 NÖ Musikvereinen hätte sich nicht nur die Quantität, sondern auch die Qualität unglaublich gesteigert.

„Im Rahmen der Kulturarbeit, die Niederösterreich ungeheuer reich macht, hat die Blasmusik zu einem unverwechselbaren Profil des Landes beigetragen. Die Arbeit der Blasmusik macht unser Land unterscheidbar von anderen Regionen, Kulturen und Lebensarten und ist die beste Garantie für eine tiefe Verwurzelung in der Heimat, die auch die Möglichkeit gibt, weltoffenen Blicks nach vorne gehen zu können“, so der Landeshauptmann.

Abschließend dankte Pröll den anwesenden VertreterInnen der Blasmusikkapellen für ihre Partnerschaft mit dem Land: im Bereich der Freiwilligkeit als Qualitätsmerkmal für den Standort Niederösterreich, als Halt, Faktor der Stabilität und „Orientierungshilfe in Zeiten vordergründiger Mechanismen“, als Vorbild im öffentlichen Engagement und damit „Zeichen gegen den Trend des Egoismus in der Gesellschaft“ sowie als Brücke zwischen den Generationen, wo das Zusammenspiel im wahrsten Sinn des Wortes perfekt funktioniere.